

Das Team

Celine Lacherdinger – Regie & Text

ist 2002 geboren und beginnt 2021 Theaterwissenschaft und Pädagogik an der LMU in München zu studieren. Während ihres Studiums absolviert sie Assistenzen und Hospitanzen unter anderem an Häusern wie dem Nationaltheater Mannheim, HochX, Münchner Residenztheater und PATHOS. Freiberuflich arbeitet sie in der Münchner Freien Szene, in den Bereichen Produktion und Social Media. Im November 2022 feiert sie ihr Debüt als Theatertexterin mit dem Minidrama „Ein Stück Melone“, das im Rahmen von „Playlist“ in Kooperation mit den Münchner Kammerspielen unter dem Mentoring von Falk Richter aufgeführt wird. Seit August 2023 kann ihre erste Anthologie „Man sieht sich dann am Lattenrost“ mit Gedichten und Kurztexten gekauft werden.



Clara Salditt – Schauspiel

studiert Physik im 4. Semester an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Die Begeisterung für Theater und Schauspielerei begleitet sie seit der frühen Kindheit. Seit ihrem 9. Lebensjahr wirkt sie an vielen unterschiedlichen Produktionen des „Jungen Theaters Göttingen“ als Schauspielerin oder in der Regie mit. In München ist sie Teil des „Jungen Kollektivs“ der Münchner Kammerspiele. Außerdem unterstützt sie unregelmäßig kleine Theater Performance Projekte.



Elmo Hüller – Schauspiel

lebt seit Oktober 2022 in München und studiert dort Theaterwissenschaft und Kunst, Musik, Theater an der LMU. Schon während seiner Schulzeit beteiligt er sich an Theater- und Filmprojekten, die seine Begeisterung für diese Art der Kunst wecken. Nach seinem Abitur fängt er an bei verschiedenen Serien, wie „Hubert ohne Staller“ und „AktENZEICHEN XY“, sowohl hinter der Kamera als Kameraassistent und Set Runner als auch vor der Kamera als Schauspieler, zu arbeiten. Im Jahr 2022 tritt er mit der Schauspielschule Schwarz und dem Stück „Schuld hat sowieso nie einer“ auf. Als Teil des jungen Kollektivs der Münchner Kammerspiele entwickelte er das Stück „Probeabo Freiheit“ mit.



Klara Kiendl – Unterstützung Text

ist 2000 in München geboren und hat das Pestalozzi Gymnasium besucht, wo sie bereits unterschiedlichste musikalische Bühnenerfahrung sammelt. Aus der Begeisterung für Text und Sprache heraus beginnt sie 2019, Theaterwissenschaft und Literaturwissenschaft an der LMU zu studieren. Während des Studiums ist sie als Social-Media-Managerin bei der Kammeroper München tätig. Sie beschäftigt sich außerdem mit der Übersetzung aus dem Tschechischen, sowie mit theatraler und poetischer Textproduktion. Anfang 2023 wirkt sie als Schauspielerin im Stück „Wissen viele nicht“ mit und sammelt während der teils gemeinsamen Stückentwicklung, auch Erfahrungen in Dramaturgie, Produktion und Regie.



Laurenz Eibl aka Lydia Kayn – Schauspiel & Drag-Performance

ist 2001 in Wolfratshausen geboren und studiert seit 2021 Mediendesign an der IU. Nebenbei arbeitet er als Werkstudent in einem Fotostudio in München. Schon früh interessiert er sich für visuelle Künste und kann im Schultheater bereits erste Erfahrungen auf der Bühne sammeln. Als traditionelle Kunst auf Papier und Leinwand ihm nicht mehr genug Bezug zur eigenen Identität bietet, entsteht Ende 2022 dann die Kunstfigur „Lydia Kayn“. Er sieht sie als Verkörperung seiner Ideen und Kreativität, als eine Erweiterung von sich selbst und als eine Herausforderung an traditionelle Geschlechterrollen.



Lilly Fagner – Schauspiel

studiert seit 2021 Theaterwissenschaft und Sprache-Literatur-Kultur and der LMU. Schon früh schnuppert sie erste Bühnenluft in der Schule und in diversen Jugendclubs. Neben ihrem Studium hospitiert und assistiert sie an verschiedenen Theatern in der Regie und im Schauspiel. 2020 war sie Teil des Filmprojekts „Jungle Bill“, der den Förderpreis Ba-Wü gewann. Seit 2022 spielt sie im Jungen Kollektiv der Münchner Kammerspiele, wo sie auch schon mehrere Regiehospitanzen absolviert hat. Zudem feiert sie 2022 mit „Flashback“ ihr Debüt als Autorin in „Playlist“, einer Kooperation mit den Münchner Kammerspielen und veröffentlicht mehrere Kurzgeschichten. Nach ihrem Bachelor möchte sie staatlich Schauspiel studieren.



Michael Kaspar – Komposition & Musik

ist ein Komponist und Sounddesigner aus Biberach an der Riß. Seit Oktober 2021 studiert er Audiodesign in Berlin und war 2022 und 2023 jeweils für den WDR Filmscore Award nominiert. Er produziert hauptsächlich orchestrale und elektronische Filmmusik und bekommt im Rahmen seines Studiums Einblicke in Themen wie Sound Engineering und Musikinformatik.



Nina Neparidze – Regieassistenz

ist in Georgien geboren und aufgewachsen. Ihr erstes Studium Design mit Schwerpunkt Glasmalerei beginnt sie an der Kunstakademie in Tbilisi. Während ihres Studiums in Georgien wirkt sie an zwei Theaterprojekten als Regieassistentin mit. Seit 2019 wohnt sie in München, besucht zunächst ein Studienkolleg und ist seit 2021 offiziell Studentin. 2022 beginnt sie Theaterwissenschaft an der LMU mit Schwerpunkt Kunstpädagogik im Nebenfach zu studieren. Im Jahr 2023 war sie bereits an zwei Theaterprojekten beteiligt, in den Bereichen Schauspiel, Bühnenbild, Kostüme und Regieassistenz. Ihr Hauptinteresse liegt im Bühnenbild und Kostüm.

